

Und wöchentlich grüßt der Blumenstrauß

Die BLOOMEREI startet Österreichs erstes Online-Blumenabo

Der österreichische Start-Up Markt ist um eine interessante Idee reicher. Blumensträuße im Abo-Versand. Wir kennen die Obst-Kisterl, die Bio-Gemüse-Lieferung und für Shopping-Verweigerer kommt selbst die Männermode schon per Überraschungspaket nach Hause. Jetzt klingelt wöchentlich der Blumenbote mit einem Überraschungsstrauß. Schön.

Das Prinzip des Blumenabos ist einfach: man bestellt online, wählt den Lieferintervall zwischen ein und vier Wochen und die Größe und Anzahl der Sträuße – fertig. Die BLOOMEREI kauft jede Woche was der Blumenmarkt gerade frisch und günstig bietet. Der tatsächliche Strauß ist Woche für Woche eine Überraschung. Und das verleiht dem ganzen auch den gewissen Kick, der die Vorfreude auf die regelmäßige Lieferung steigert.

Hinter dem Namen BLOOMEREI steckt ein Start-Up Unternehmen aus dem Retzerland im nördlichen Weinviertel. Jana und Thomas Simon, ein Ehepaar mit familiärer Gärtner-Tradition und einem abwechslungsreichen Lebenslauf, bringen mit dem Blumenabo eine neue Idee nach Österreich. In den USA und in Deutschland hat sich das Abosystem bereits am Markt bewährt. Im Ausland haben die beiden das Konzept auch aufgeschnappt.

Thomas Simon stammt aus einer alteingesessenen Gärtnerfamilie. Die blühenden Geschäftszeiten seines Großvaters sind aber lange vorbei, heute kämpft der kleine Familienbetrieb wie viele Landgärtnereien ums Überleben. Die Felder liegen Großteils brach, die leer stehenden Glashäuser sind von wilden Rosen umrankt. Romantisch. Aber wenig zukunftssträftig. Mit der neuen Geschäftsidee sorgen die Eltern von drei Kindern hier für neuen Schwung und Belebung der regionalen Wirtschaft.

Jana und Thomas lernten sich beim Studium der Landschaftsplanung und Gartenarchitektur in Berlin kennen. Nach mehreren Stationen in Frankreich, Schweiz und den USA kehrten die beiden wieder zurück ins Retzerland, um sich der großen Leidenschaft Blumen zu widmen.

„Wir wollen unsere Freude an Blumen mit allen teilen. Und wir haben auch den Traum, damit etwas zu bewegen“ betonen Jana und Thomas Simon. Dabei geht es den beiden nicht um das große Geschäft sondern um mehr Regionalität. „Importware hat die heimische Produktion völlig an den Rand gedrängt. Der Großteil der verkauften Blumen kommt aus Ländern, die klimatisch begünstigt sind. In Österreich werden kaum noch Blumen gezogen. Schade, weil es auch bei uns besonders schöne und rare Sorten gibt.“ Die BLOOMEREI bemüht sich vermehrt heimische Ware zu kaufen und ist ständig auf der Suche nach neuen

Lieferanten, wie Familie Simon betont: „Es ist gar nicht so leicht, das Interesse der heimischen Produzenten zu wecken. Aber wir sind noch ganz am Beginn. Wir wachsen und lernen. Und wir geben den Traum nicht auf, eines Tages zu 100% heimische Blumen zu vertreiben“.

Frische ist aber auch jetzt schon Trumpf. Das liegt daran, dass die Blumen nicht tagelang im Geschäft stehen bevor sie verkauft werden. Die BLOOMEREI kauft montags ein, bindet und verschickt am selben Tag und am Dienstag sind die Blumen bereits zugestellt. Spezielle Feuchtigkeitswickel aus natürlicher Baumwolle sorgen auch beim Transport dafür dass die Blumen nie ohne Wasser sind. Die wöchentlichen Pflegetipps zu jedem Strauß liefert die BLOOMEREI auf der Website.

Die Blumenabos der BLOOMEREI überzeugen durch Bindekunst und schöne Blumen. Im Warteraum, am Empfangspult, im Besprechungszimmer oder im Wohnzimmer – egal ob man sich die Blumen für zu Hause gönnt oder das Büro damit verschönert, ein bunter, frischer Strauß erfreut jeden. Und speziell im Business-Bereich ist die regelmäßige automatische Lieferung ein vorteilhafter Service. Die Abos werden in verschiedenen Laufzeitlängen ab 3-Monaten angeboten. Die Bouquets gibt es in vier Größen zwischen 22,90 und 37,90 Euro.

www.bloomerei.com

Bahnstrasse 7

3741 Pulkau, Niederösterreich

t: +43 2946 27056

m: +43 676 4317108

Kontakt: Thomas Simon, mail: ts@bloomerei.com